

**Marktgemeinde Aggsbach Markt**  
**Aggsbach Markt 48**  
**3641 Aggsbach Markt**

Gmünd, 13.11.2025

## INSPEKTIONSBERICHT

QNÖ-Inspektionsbericht: **QNÖ-IB WA2025002375**

Inspektion lt. ÖNORM M 5874:

durchgeführt von:

Michael Brunner

durchgeführt am:

14.10.2025; 10<sup>25</sup> Uhr

Auftraggeber:

**Marktgemeinde Aggsbach Markt**  
**Aggsbach Markt 48**  
**3641 Aggsbach Markt**

Untersuchungsauftrag:

Überprüfung auf Trinkwassereignung gemäß Trinkwasserverordnung TWV - (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG - BGBl. I Nr.13/2006 idgF) unter Berücksichtigung des Österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB), IV. Aufl., Kap. B 1 („Trinkwasser“)

Untersuchungsumfang:

Überprüfung der Wasserversorgungsanlage gem. Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF)

### **ANGABEN ZUR WASSERVERSORGUNG**

Art der Trinkwasserversorgung:

öffentliches Netz

Art des Wasserspenders:

Bohrbrunnen, Quelfassung

Gebrauch der Anlage\*:

ständig

Anzahl der versorgten Haushalte\*:

keine Angabe

Anzahl der versorgten Personen\*:

500

Abgegebene Wassermenge/Verbrauch\*:

unter 100 m<sup>3</sup>/Tag

Kurzbeschreibung der Wasserversorgung\*:

Trinkwasserversorgung durch die Quelle Weißes Kreuz, dessen Wasser mittels UV-Licht desinfiziert wird, bevor es über die Hochbehälter Seeb und Aggsbach ins Netz gelangt. Durch den Bohrbrunnen Aggsbach, dessen Wasser mittels UV-Licht desinfiziert wird, bevor es über das Ortsnetz in den Hochbehälter Aggsbach gelangt.

\* = Angaben des Auftraggebers

## LOKALAUGENSCHHEIN

### Hochbehälter Aggsbach:

Standort des Bauwerks:	Parzelle 371, KG Aggsbach
Art des Behälters:	Hochbehälter
Funktion des Behälters:	Gegenbehälter
Unmittelbare Umgebung:	am Waldrand
Abdichtung um die Anlage:	keine/natürliches Erdreich
Gelände:	Gefälle zum und weg vom Schacht
Potentielle Verunreinigungsmöglichkeiten durch Umgebung:	unmittelbar keine erkennbar
Baujahr der Anlage*:	keine Angabe
letzte bauliche Änderungen:	keine Angabe
Einstiegsöffnung:	versperrt, verschlossen durch einfache Tür aus Metall, Türschwelle ca. 20 cm über Niveau
Bauart:	Behälter aus Ortsbeton, viereckig, Länge/Breite: 700 x 150 cm, Behälter unterirdisch angelegt
Fassungsvermögen:	200 m <sup>3</sup>
Anzahl der Kammern:	2
Zulauf:	je 1 (dicht eingebaut)
Tiefe inkl. Kranz:	2,6 m
Wasserstand:	K1: 2,5 m, K2: 2,1 m
Überlauf/Bodenablass und Sicherung:	vorhanden
Bedachung/Abdeckung:	aus Beton, Auflagefugen abgedichtet
Entlüftungen:	Rohrkümmer Außenwand Schieberkammer
Einfallschutz/Insektenschutzgitter:	In Entlüftung integriert
Potentielle Verunreinigungsmöglichkeiten durch baulich-technischen Zustand:	unmittelbar keine erkennbar
Einspeisung des Wassers:	unmittelbar ins Netz

\* = Angaben des Auftraggebers

## **Hochbehälter Seeb:**

Standort des Bauwerks:	Parzelle 85, KG Hof
Art des Behälters:	Hochbehälter
Funktion des Behälters:	Gegenbehälter
Unmittelbare Umgebung:	am Waldrand, auf einer nicht bewirtschafteten Wiese
Abdichtung um die Anlage:	keine/natürliches Erdreich
Gelände:	Gefälle
Potentielle Verunreinigungsmöglichkeiten durch Umgebung:	unmittelbar keine erkennbar
Baujahr der Anlage*:	keine Angabe
letzte bauliche Änderungen:	keine Angabe
Einstiegsöffnung:	versperrt, verschlossen durch einfache Tür aus Kunststoff, Türschwelle ca. 12 cm über Niveau
Bauart:	Behälter aus Ortsbeton, Fugen abgedichtet/Fugen verputzt, rund, Durchmesser 750 cm, Behälter unterirdisch angelegt
Fassungsvermögen:	100 m <sup>3</sup>
Anzahl der Kammern:	2
Zulauf:	je 1 (dicht eingebaut)
Tiefe inkl. Kranz:	3 m
Wasserstand:	2,5 m
Überlauf/Bodenablass und Sicherung:	vorhanden
Bedachung/Abdeckung:	einteiliger Betondeckel, Auflagefugen abgedichtet
Entlüftungen:	2 Schieberkammer integriertes Gitter 1 Wasserkammer integriertes Gitter in Entlüftung integriert
Einfallenschutz/Insektenschutzgitter:	
Potentielle Verunreinigungsmöglichkeiten durch baulich-technischen Zustand:	unmittelbar keine erkennbar
Einspeisung des Wassers:	unmittelbar ins Netz

\* = Angaben des Auftraggebers

**Fotos:** WVA Aggsbach Markt (Fotos vom 25.11.2024)

Hochbehälter Aggsbach



Hochbehälter Seeb



## **Bohrbrunnen Aggsbach:**

Standort des Wasserspenders:	Parzelle 183, KG Aggsbach
Umgebung:	auf einer nicht bewirtschafteten Wiese
Gelände:	fast eben
Abdichtung um die Anlage:	keine/natürliches Erdreich
Abwasserverbringung*:	in eine Kläranlage
Maßnahmen zum Schutz des Grundwasservorkommens:	keine Maßnahmen ergriffen, da nicht erforderlich
Potentielle Verunreinigungsmöglichkeiten durch Umgebung:	unmittelbar keine erkennbar

## **Brunnenschacht/Vorschacht:**

Bauart:	Bohrbrunnen
Baujahr der Anlage:	keine Angabe
letzte bauliche Änderung*:	keine Angabe
Abdeckung/Bedachung:	einteiliger Betondeckel, 16 cm übergreifend aufliegend, Auflagefugen abgedichtet, Durchmesser 298 cm
Einstiegsöffnung:	auf überstehenden Eisenrahmen aufliegender Eisendeckel ca. 60 x 60 cm, mit Gummidichtung, versperrt
Entlüftung:	in Eisendeckel integrierter Dunsthut
Einfallenschutz, Insektengitter:	in Entlüftung integriert
Vorschacht:	Betonringe, abgedichtet/Fugen verputzt
Schachttiefe inklusive Kranz*:	2 m
Schachtkranz über Terrain:	15-44 cm über Niveau
Schachtdurchmesser:	2 m
Tiefe der Bohrung*:	26 m
Wasserförderung:	Motorpumpe
sonstige Installationen:	keine Angabe
Potentielle Verunreinigungsmöglichkeiten durch baulich-technischen Zustand:	unmittelbar keine erkennbar
Einspeisung des Wassers:	über UV-Gerät Bohrbrunnen, unmittelbar ins Netz

\* = Angaben des Auftraggebers

## **UV-Gerät Bohrbrunnen Aggsbach:**

UV-Gerätetyp: **BEWADES 300W100/27 N**  
 Hersteller: **BWT**

### Behördliche Vorgaben:

maximal zulässiger Durchfluss:	21,4 m <sup>3</sup> /h
Mindest-UV-Durchlässigkeit (253,7 nm; 10 cm)	40%
ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert):	W1.262
Erstinbetriebnahme*:	keine Angabe
Letzte Umbauten:	keine Angabe
Letzte Wartung:	30.01.2025
Anzahl UV-Lampen:	3
Typ UV-Lampe:	Hg-Niederdruckstrahler
Leistung (W):	100
max. Nutzungsdauer (h):	keine Angabe
Strahlungsmesstechn. Überwachungseinheit:	vorhanden
online Messgerät für die UV-Durchlässigkeit:	nicht vorhanden
Wartungsbuch:	wird geführt
Verantwortlicher für den laufenden Betrieb:	Herr Trinkl

## **Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen**

Durchfluss (m <sup>3</sup> /h):	20,2
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m <sup>2</sup> ) oder (%), Ablesung:	Anzeige defekt
Grenzwert UV-Mindestbestrahlungsstärke:	29 W/m <sup>2</sup>
Betriebsstunden der UV-Strahler, aktuell (h):	
Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen aktuell:	Anzeige defekt
Summe aus Betriebsstunden u. Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen, aktuell (h):	
Letzter Austausch der UV-Lampen:	30.01.2025
Betriebsstunden der UV-Lampen beim letzten Austausch (h):	–
Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen beim letzten Austausch:	–
UV-Durchlässigkeit des Wassers (%), Messung im Labor:	83 %

\* = Angaben des Auftraggebers

**Fotos:** WVA Aggsbach Markt (vom 25.11.2024)

Bohrbrunnen Aggsbach



UV-Gerät Bohrbrunnen



## **Quellfassung Weißes Kreuz:**

Umgebung des Quellgebiets:  
Angaben zur Quellfassung\*:  
Maßnahmen zum Schutz des  
Quellgebiets:

Potentielle Verunreinigungsmöglichkeiten  
durch Umgebung:

### **Sammelschacht:**

Standort des Bauwerks:  
Baujahr\*:  
letzte bauliche Änderungen:  
Entfernung zur Quellfassung:  
Umgebung:  
Gelände:  
Abdichtung um die Anlage:  
Potentielle Verunreinigungsmöglichkeiten  
durch Umgebung:  
Abdeckung:

Einstiegsöffnung:

Belüftung:  
Einfallsschutz, Insektengitter:

\* = Angaben des Auftraggebers

im Wald  
1 Quelle, nicht zugänglich

keine Maßnahmen ergriffen, da nicht erforder-  
lich

unmittelbar keine erkennbar

Parzelle 430/1, KG Aggsbach  
ca.1982  
keine Angabe  
keine Angabe  
im Wald  
Gefälle  
keine/natürliches Erdreich

unmittelbar keine erkennbar  
einteiliger Betondeckel, Länge/Breite  
112/110 cm  
seitlich zur Wasserkammer, Zugang 45 cm über  
Niveau, auf überstehenden Eisenrahmen  
aufliegender Eisendeckel ca. 60 x 60 cm, mit  
Gummidichtung  
in Eisendeckel integrierter Dunsthut  
in Belüftung integriert

Schachtwand/Einstiegsschacht über Terrain:	45 cm über Niveau
Bauart des Sammelschachts:	Betonwanne, Länge/Breite 45/33 cm
Fassungsvermögen*:	0,4 m³
Anzahl der Kammern:	-
Zuläufe:	1, dicht eingebaut
Wasserstand:	0,3 m
Überlauf- und Auslaufleitung:	keine Angabe
Potentielle Verunreinigungsmöglichkeiten durch baulich-technischen Zustand:	unmittelbar keine erkennbar
Einspeisung des Wassers:	über UV-Gerät Weißes Kreuz, in Hochbehälter Seeb und Hochbehälter Aggsbach

### UV-Gerät Weißes Kreuz:

UV-Gerätetyp:	<b>Bewades 200W200/17 N</b>
Hersteller:	BWT

### Behördliche Vorgaben:

maximal zulässiger Durchfluss:	4,5 m³/h
Mindest-UV-Durchlässigkeit (253,7 nm; 10 cm)	keine Angabe
ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert):	W1.639
Erstinbetriebnahme*:	keine Angabe
Letzte Umbauten:	keine Angabe
Letzte Wartung:	21.08.2024
Anzahl UV-Lampen:	1
Typ UV-Lampe:	Hg-Niederdruckstrahler
Leistung (W):	200 W
max. Nutzungsdauer (h):	keine Angabe
Strahlungsmesstechn. Überwachungseinheit:	vorhanden
online Messgerät für die UV-Durchlässigkeit:	nicht vorhanden
Wartungsbuch:	wird geführt
Verantwortlicher für den laufenden Betrieb:	Herr Trinkl

### **Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen**

Durchfluss (m³/h):	0,5
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m²) oder (%), Ablesung:	38,1 W/m²
Grenzwert UV-Mindestbestrahlungsstärke:	17,0 W/m²
Betriebsstunden der UV-Strahler, aktuell (h):	2202
Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen aktuell:	4
Summe aus Betriebsstunden u. Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen, aktuell (h):	2206
Letzter Austausch der UV-Lampen:	21.08.2024
Betriebsstunden der UV-Lampen beim letzten Austausch (h):	-
Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen beim letzten Austausch:	-
UV-Durchlässigkeit des Wassers (%), Messung im Labor:	81 %

\* = Angaben des Auftraggebers

**Fotos:** WVA Aggsbach Markt (Fotos vom 25.11.2024)

Quellsammelschacht Weißes Kreuz



UV-Gerät Weißes Kreuz



**Ergebnisse der Prüfstelle:** siehe Anlage (Prüfbericht QNÖ-PB WA2025002375)

**Konformitätsaussage (Gutachten):**

im Unterauftrag vergeben

Gmünd, am 18.11.2025

## **Gutachten zu QNÖ-IB WA 2025002375 und QNÖ-PB WA 2025002375 vom 13.11.2025**

Das Gutachten bezieht sich auf die entnommenen Proben zum Zeitpunkt der Probennahme sowie auf die im zitierten Inspektions- und Prüfbericht enthaltenen Ergebnisse des Lokalaugenscheins (Ortsbefund) und der durchgeführten Untersuchungen.

Untersuchungsumfang: gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des Schreibens des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung mit der Aktenzahl: GS4-SR-36/1105-2018.

### **Untersuchungsergebnisse**

#### **WVA Aggsbach-Markt**

Der beim Lokalaugenschein erhobene Ortsbefund zeigt keine Mängel der besichtigten Anlagenteile in hygienischer, baulicher und technischer Hinsicht.  
Die Anlage entspricht dem Stand der Technik.

## UV-Gerät Bohrbrunnen Aggsbach:

Bei dem inspizierten UV-Gerät handelt es sich um ein gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) typgeprüftes Gerät des Herstellers BWT vom Typ BEWADES 300W100/27 N, dessen zulässiger Betriebsbereich durch eine ÖVGW-Qualitätsmarke (Registrierungsnummer: W1.262) zertifiziert ist.

Die Werte für die Betriebsparameter sind zum Zeitpunkt der Inspektion aufgrund einer defekten Anzeige nicht ablesbar.

Ein Betriebstagebuch gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) liegt vor und wird der Norm entsprechend geführt.

## UV-Gerät Weißes Kreuz:

Bei dem inspizierten UV-Gerät handelt es sich um ein gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) typgeprüftes Gerät des Herstellers BWT vom Typ Bewades 200W200/17 N, dessen zulässiger Betriebsbereich durch eine ÖVGW-Qualitätsmarke (Registrierungsnummer: W1.639) zertifiziert ist.

Die zum Zeitpunkt der Inspektion abgelesenen Werte für die Betriebsparameter liegen innerhalb des zulässigen Betriebsbereiches der Anlage.

Es kann daher vorausgesetzt werden, dass bei dem inspizierten UV-Gerät die erforderlichen Desinfektionsbedingungen eingehalten werden.

Ein Betriebstagebuch gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) liegt vor und wird der Norm entsprechend geführt.

## Probenbezeichnung: **WA2025002369 PNST.1 UV-Desinfektionsanlage Bohrbrunnen Aggsbach, vor Desinfektion**

Die vorliegende Probe wurde einer erweiterten bakteriologischen, einer chemischen Untersuchung sowie Stickstoff gesamt und ausgewählte Pestizide gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein hartes Wasser.

Der Nitratgehalt liegt mit 18 mg/l unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die weitem analysierten chemisch-physikalischen Parameter geben ebenso keinen Anlass zur Beanstandung.

Die Konzentrationen der untersuchten Pestizide liegen unter der Bestimmungsgrenze der Methode.

Bei der bakteriologischen Untersuchung treten vereinzelt coliforme Bakterien auf, die Konzentration (1 KBE in 250ml) liegt über dem Indikatorparameterwert (0 KBE in 250ml) gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Probenbezeichnung: **WA2025002370 PNST.2 UV-Desinfektionsanlage Bohrbrunnen Aggsbach, nach Desinfektion**

Die vorliegende Probe wurde einer erweiterten bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025002371 PNST.3 Hochbehälter Seeb, Probenahmeahn Ablauf**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025002372 PNST.4 Ortsnetz Aggsbach, Stichstrang Bereich Bootswerff Meyer**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025002373 PNST.5 Ortsnetz Aggsbach, Bereich Gemeindeamt**

Die vorliegende Probe wurde einer chemisch-bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein hartes Wasser.

Eisen (0,013 mg/l) und Mangan (0,0012 mg/l) treten auf, die Konzentrationen liegen unter dem jeweiligen Indikatorparameterwert (Fe: 0,2 mg/l; Mn: 0,05 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der Nitratgehalt liegt mit 17 mg/l unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die weiteren analysierten chemisch-physikalischen Parameter geben ebenso keinen Anlass zur Beanstandung.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2025002374 PNST.6 UV-Desinfektionsanlage Weißes Kreuz, vor Desinfektion**

Die vorliegende Probe wurde einer erweiterten bakteriologischen sowie einer chemischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser.

Der Nitratgehalt liegt mit 14 mg/l unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die weiteren analysierten chemisch-physikalischen Parameter geben ebenso keinen Anlass zur Beanstandung.

Bei der bakteriologischen Untersuchung treten coliforme Bakterien auf, die Konzentration liegt mit 7 KBE in 250 ml über dem Indikatorparameterwert (0 KBE in 250 ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Weiter treten vereinzelt Escherichia coli (1 KBE in 250 ml) auf; die Konzentration liegt über dem Parameterwert (0 KBE in 250 ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Probenbezeichnung: **WA2025002375 PNST.7 UV-Desinfektionsanlage Weißes Kreuz, nach Desinfektion**

Die vorliegende Probe wurde einer erweiterten bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

## **Beurteilung**


Aufgrund der vorliegenden Untersuchungsergebnisse **entspricht das Wasser** im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges **den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften für Trinkwasser**.

**Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.**

## **Empfehlung**

Es wird empfohlen, die defekte Anzeige beim UV-Gerät des Bohrbrunnens Aggsbach möglichst rasch reparieren zu lassen, damit jederzeit eine zuverlässige Kontrolle der Desinfektionswirkung bzw. der einwandfreien Arbeitsweise des UV-Geräts durchgeführt werden kann.

**Gutachtencode: A**



für die Inspektionsstelle  
Michael Brunner



Mag. Franz Pfeifer  
Staatlich autorisierter  
Lebensmittelgutachter  
gemäß § 73 LMSVG

#### HINWEISE

- Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die inspizierte(n) Anlage(n).
- Ohne schriftliche Genehmigung des Qualitätslabor NÖ darf dieser Inspektionsbericht nicht auszugsweise kopiert werden.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Qualitätslabors Niederösterreich:  
[www.labor1.eu](http://www.labor1.eu)

**Marktgemeinde Aggsbach Markt**  
**Aggsbach Markt 48**  
**3641 Aggsbach Markt**

Prüfberichts-Nr.: **WA2025002375**

Datum: 13.11.2025

Status: freigegeben

## WASSERUNTERSUCHUNG

WVA Aggsbach-Markt

Labor-IDs: **WA2025002369 PNST.1 UV-Desinfektionsanlage Bohrbrunnen Aggsbach, vor Desinfektion**  
**WA2025002370 PNST.2 UV-Desinfektionsanlage Bohrbrunnen Aggsbach, nach Desinfektion**  
**WA2025002371 PNST.3 Hochbehälter Seeb, Probenahmehahn Ablauf**  
**WA2025002372 PNST.4 Ortsnetz Aggsbach, Stichstrang Bereich Bootswerff Meyer**  
**WA2025002373 PNST.5 Ortsnetz Aggsbach, Bereich Gemeindeamt**  
**WA2025002374 PNST.6 UV-Desinfektionsanlage Weißes Kreuz, vor Desinfektion**  
**WA2025002375 PNST.7 UV-Desinfektionsanlage Weißes Kreuz, nach Desinfektion**

Untersuchungsauftrag: Überprüfung auf Trinkwassereignung gemäß  
Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und  
Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG -  
BGBl. I Nr. 13/2006 idgF) unter Berücksichtigung des  
Österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB), IV. Aufl., Kap. B 1  
(„Trinkwasser“)

Untersuchungsumfang gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung  
(TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des  
Schreibens des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung  
mit der Aktenzahl: GS4-SR-36/1105-2018

Anzahl der versorgten Personen\*: 500

Abgegebene Wassermenge (m<sup>3</sup>/d)\*: 80

Kurzbeschreibung der Anlage: Trinkwasserversorgung durch die Quelle Weißes Kreuz, dessen  
Wasser mittels UV-Licht desinfiziert wird, bevor es über die  
Hochbehälter Seeb und Aggsbach ins Netz gelangt. Durch den  
Bohrbrunnen Aggsbach, dessen Wasser mittels UV-Licht desinfiziert  
wird, bevor es über das Ortsnetz in den Hochbehälter Aggsbach  
gelangt.

## **PROBENENTNAHME**

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### **WA2025002369 PNST.1 UV-Desinfektionsanlage Bohrbrunnen Aggsbach, vor Desinfektion**

Probennehmer: Michael Brunner  
 Datum Uhrzeit: 14.10.2025 10:25  
 Wetterverhältnisse bei der Probenahme: heiter, Sonne  
 Lufttemperatur bei der Probenahme: 8°C  
 Wetterverhältnisse vor Probenahme\*: trocken  
 Ort der Probenahme: Bohrbrunnen Aggsbach, AT-3641 Aggsbach Markt  
 Entnahmestelle: Kaltwasserhahn bei Bohrbrunnen vor UV  
 nähere Beschreibung: Probenahmehahn vor UV-Desinfektionsanlage Bohrbrunnen Aggsbach, entspricht Rohwasser des Bohrbrunnen Aggsbach  
 Wasseraufbereitung, Desinfektion: nicht vorhanden  
 Probenmenge, Gebinde: 2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflaschen mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen, 1 x 1 L Grünglas (Chemie)  
 Art der Probenahme: Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt  
 Probentransport: Qualitätslabor Nö, gekühlt  
 Eingangsdatum, Uhrzeit: 14.10.2025 13:00

## **PRÜFERGEBNISSE**

Untersuchung von 14.10.2025 bis 13.11.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikatorparameter</u>	<u>Parameterwert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<b>Wasser - Sensorische Untersuchungen</b>						
Aussehen, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
<b>Wasser - Mikrobiologische Parameter</b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>4</b>	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>1</b>	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	<b>1</b>	0		α	ISO 9308-1: 2014

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikatorparameter	Parameterwert	Akk	Norm
<b>Wasser - Mikrobiologische Parameter</b>						
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>		0	α	ISO 7899-2: 2000
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 16266: 2008
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 14189: 2013
<b>Wasser - Physikalische Parameter</b>						
Wassertemperatur, VM	°C	<b>12</b>	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		<b>7,2</b>	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	<b>867</b>	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<b>&lt;0,1</b>	0,5		α	ISO 7887:2011
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	%	<b>82</b>			α	DIN 38404-3: 2005
<b>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</b>						
Gesamthärte	°dH	<b>25,1</b>			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	<b>19,7</b>			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	<b>130</b>	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	<b>30</b>	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	<b>38</b>	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	<b>1,8</b>	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	<b>&lt;0,010</b>	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	<b>&lt;0,0010</b>	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	<b>&lt;0,01</b>	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	<b>18</b>		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<b>&lt;0,01</b>		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	<b>66</b>	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	<b>45</b>	250		α	ISO 10304-1: 2007
<b>Wasser - Summenparameter</b>						
Stickstoff gesamt, gebunden (TNb)	mg/l	<b>4,3</b>			UAα	ÖNORM EN ISO 20236: 11-2022

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikatorparameter	Parameterwert	Akk	Norm
<b>Wasser - Summenparameter</b>						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	<b>0,77</b>			a	ÖNORM EN 1484: 2019
<b>Wasser - Pestizide</b>						
Acetamidiprid	µg/l	<b>&lt;0,030</b>			UAa	DIN 38407-36: 2014-09
Cyprodinil	µg/l	<b>&lt;0,010</b>			UAa	DIN 38407-36: 2014-09
Dithianon	µg/l	<b>&lt;0,030</b>			UAN	LA-Pestizide-019.02
Fludioxonil	µg/l	<b>&lt;0,015</b>			UAa	DIN 38407-35: 2010-10
Myclobutanil	µg/l	<b>&lt;0,030</b>			UAa	DIN 38407-36: 2014-09
Trifloxystrobin	µg/l	<b>&lt;0,030</b>			UAa	DIN 38407-36: 2014-09

## PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### **WA2025002370 PNST.2 UV-Desinfektionsanlage Bohrbrunnen Aggsbach, nach Desinfektion**

Probennehmer: Michael Brunner  
 Datum Uhrzeit: 14.10.2025 10:35  
 Wetterverhältnisse bei der Probenahme: heiter, Sonne  
 Lufttemperatur bei der Probenahme: 8°C  
 Wetterverhältnisse vor Probenahme\*: trocken  
 Ort der Probenahme: Bohrbrunnen Aggsbach, AT-3641 Aggsbach Markt  
 Entnahmestelle: Kaltwasserhahn bei Bohrbrunnen nach UV  
 nähere Beschreibung: Probenahmehahn nach UV-Desinfektionsanlage Bohrbrunnen Aggsbach, entspricht Reinwasser des Bohrbrunnen Aggsbach  
 Wasseraufbereitung, Desinfektion: UV-Gerät  
 Probenmenge, Gebinde: 2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflaschen mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie)  
 Art der Probenahme: Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt  
 Probentransport: Qualitätslabor Nö, gekühlt  
 Eingangsdatum, Uhrzeit: 14.10.2025 13:00

## PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.10.2025 bis 13.11.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<b><u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u></b>						
Aussehen, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
<b><u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u></b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>0</b>	10		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>0</b>	10		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>		0	α	ISO 7899-2: 2000
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 16266: 2008
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 14189: 2013
<b><u>Wasser - Physikalische Parameter</u></b>						
Wassertemperatur, VM	°C	<b>12</b>	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		<b>7,2</b>	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	<b>867</b>	2500		α	ÖNORM 27888: 1993

## **PROBENENTNAHME**

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### **WA2025002371 PNST.3 Hochbehälter Seeb, Probenahmeahn Ablauf**

Probenehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.10.2025 09:20
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	heiter, Sonne
Lufttemperatur bei der Probenahme:	8°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	trocken
Ort der Probenahme:	Hochbehälter Seeb, AT-3641 Aggsbach Markt
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn bei Hochbehälter Seeb
nähere Beschreibung:	Probenahmeahn
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	nicht vorhanden
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie), 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.10.2025 13.00

## PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.10.2025 bis 13.11.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<b><u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u></b>						
Aussehen, VM		<b>o.B.</b>			☐	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		<b>o.B.</b>			☐	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		<b>o.B.</b>			☐	ÖNORM M 6620: 2012
<b><u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u></b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>11</b>	100		☐	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>4</b>	20		☐	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>	0		☐	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	☐	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	☐	ISO 7899-2: 2000
<b><u>Wasser - Physikalische Parameter</u></b>						
Wassertemperatur, VM	°C	<b>13</b>	25		☐	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		<b>7,7</b>	6,5 - 9,5		☐	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	<b>423</b>	2500		☐	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<b>&lt;0,1</b>	0,5		☐	ISO 7887:2011

## **PROBENENTNAHME**

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### **WA2025002372 PNST.4 Ortsnetz Aggsbach, Stichstrang Bereich Bootswerft Meyer**

Probenehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.10.2025 11:00
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	heiter, Sonne
Lufttemperatur bei der Probenahme:	8°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	trocken
Ort der Probenahme:	Aggsbach 170, Restaurant Genussterrasse, AT-3641 Aggsbach Markt
Entnahmestelle:	Wasserhahn (Einhandmischer) im Waschraum Keller
nähere Beschreibung:	Netzentnahme bei einem Abnehmer am Stichstrang Bereich Bootswerft Meyer
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	nicht vorhanden
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie), 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.10.2025 13:00

## PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.10.2025 bis 13.11.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<b><u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u></b>						
Aussehen, VM		<b>o.B.</b>			☐	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		<b>o.B.</b>			☐	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		<b>o.B.</b>			☐	ÖNORM M 6620: 2012
<b><u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u></b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>10</b>	100		☐	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>12</b>	20		☐	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>	0		☐	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	☐	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	☐	ISO 7899-2: 2000
<b><u>Wasser - Physikalische Parameter</u></b>						
Wassertemperatur, VM	°C	<b>17</b>	25		☐	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		<b>7,2</b>	6,5 - 9,5		☐	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	<b>842</b>	2500		☐	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<b>&lt;0,1</b>	0,5		☐	ISO 7887:2011

## **PROBENENTNAHME**

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### **WA2025002373 PNST.5 Ortsnetz Aggsbach, Bereich Gemeindeamt**

Probennehmer: Michael Brunner  
 Datum Uhrzeit: 14.10.2025 11:10  
 Wetterverhältnisse bei der Probenahme: wolkig, Sonne  
 Lufttemperatur bei der Probenahme: 8°C  
 Wetterverhältnisse vor Probenahme\*: trocken  
 Ort der Probenahme: Aggsbach 48, Gemeindeamt, AT-3641 Aggsbach Markt  
 Entnahmestelle: Kaltwasserhahn bei Waschbecken, Büro der Amtsleitung  
 nähere Beschreibung: Netzentnahme bei einem Abnehmer im Bereich Gemeindeamt  
 Wasseraufbereitung, Desinfektion: nicht vorhanden  
 Probenmenge, Gebinde: 1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie), 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)  
 Art der Probenahme: Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt  
 Probentransport: Qualitätslabor Nö, gekühlt  
 Eingangsdatum, Uhrzeit: 14.10.2025 13:00

## **PRÜFERGEBNISSE**

Untersuchung von 14.10.2025 bis 13.11.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikatorparameter</u>	<u>Parameterwert</u>	<u>Akkr</u>	<u>Norm</u>
<b><u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u></b>						
Aussehen, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
<b><u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u></b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>4</b>	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>1</b>	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	<b>0</b>		0	α	ISO 7899-2: 2000

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<b>Wasser - Physikalische Parameter</b>						
Wassertemperatur, VM	°C	<b>15</b>	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		<b>7,2</b>	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	<b>806</b>	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<b>&lt;0,1</b>	0,5		α	ISO 7887:2011
<b>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</b>						
Gesamthärte	°dH	<b>21,8</b>			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	<b>18,0</b>			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	<b>110</b>	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	<b>28</b>	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	<b>33</b>	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	<b>2</b>	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	<b>0,013</b>	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	<b>0,0012</b>	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	<b>0,04</b>	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	<b>17</b>		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<b>&lt;0,01</b>		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	<b>59</b>	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	<b>48</b>	250		α	ISO 10304-1: 2007
<b>Wasser - Summenparameter</b>						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	<b>0,76</b>			α	ÖNORM EN 1484: 2019

## **PROBENENTNAHME**

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### **WA2025002374 PNST.6 UV-Desinfektionsanlage Weißes Kreuz, vor Desinfektion**

Probennehmer: Michael Brunner  
 Datum Uhrzeit: 14.10.2025 09:40  
 Wetterverhältnisse bei der Probenahme: Nebel  
 Lufttemperatur bei der Probenahme: 8°C  
 Wetterverhältnisse vor Probenahme\*: trocken  
 Ort der Probenahme: Weißes Kreuz, AT-3641 Aggsbach Markt  
 Entnahmestelle: Kaltwasserhahn vor UV  
 nähere Beschreibung: Probenahmehahn vor UV-Desinfektionsanlage "Weißes Kreuz", entspricht Rohwasser der Quelle "Weißes Kreuz"  
 Wasseraufbereitung, Desinfektion: nicht vorhanden  
 Probenmenge, Gebinde: 2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflaschen mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)  
 Art der Probenahme: Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt  
 Probentransport: Qualitätslabor Nö, gekühlt  
 Eingangsdatum, Uhrzeit: 14.10.2025 13:00

## **PRÜFERGEBNISSE**

Untersuchung von 14.10.2025 bis 13.11.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikatorparameter</u>	<u>Parameterwert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<b><u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u></b>						
Aussehen, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geschmack		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
<b><u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u></b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>2</b>	100		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>0</b>	20		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	<b>7</b>	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	<b>1</b>		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>		0	α	ISO 7899-2: 2000

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<b>Wasser - Mikrobiologische Parameter</b>						
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 16266: 2008
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 14189: 2013
<b>Wasser - Physikalische Parameter</b>						
Wassertemperatur, VM	°C	<b>10</b>	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		<b>7,5</b>	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	<b>423</b>	2500		α	ÖNORM 27888: 1993
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	<b>&lt;0,1</b>	0,5		α	ISO 7887:2011
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	%	<b>82</b>			α	DIN 38404-3: 2005
<b>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</b>						
Gesamthärte	°dH	<b>12,9</b>			n	Berechnung
Carbonathärte	°dH	<b>9,3</b>			α	DIN 38409-7: 2005
Calcium	mg/l	<b>61</b>	400		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Magnesium	mg/l	<b>19</b>	150		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Natrium	mg/l	<b>8,7</b>	200		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Kalium	mg/l	<b>2,7</b>	50		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Eisen	mg/l	<b>&lt;0,010</b>	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Mangan	mg/l	<b>0,0016</b>	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885: 2009
Ammonium	mg/l	<b>0,02</b>	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911: 1999
Nitrat	mg/l	<b>14</b>		50	α	ISO 10304-1: 2007
Nitrit	mg/l	<b>&lt;0,01</b>		0,1	α	ISO 10304-1: 2007
Chlorid	mg/l	<b>6,2</b>	200		α	ISO 10304-1: 2007
Sulfat	mg/l	<b>56</b>	250		α	ISO 10304-1: 2007
<b>Wasser - Summenparameter</b>						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	<b>2,32</b>			α	ÖNORM EN 1484: 2019

## **PROBENENTNAHME**

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

### **WA2025002375 PNST.7 UV-Desinfektionsanlage Weißes Kreuz, nach Desinfektion**

Probenehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.10.2025 09:50
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	Nebel
Lufttemperatur bei der Probenahme:	8°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	trocken
Ort der Probenahme:	Weißes Kreuz, AT-3641 Aggsbach Markt
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn nach UV
nähere Beschreibung:	Probenahmehahn nach UV-Desinfektionsanlage "Weißes Kreuz", entspricht Reinwasser der Quelle "Weißes Kreuz"
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	UV-Gerät
Probenmenge, Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflaschen mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.10.2025 13:00

## PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.10.2025 bis 13.11.2025

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<b><u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u></b>						
Aussehen, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
Geruch, VM		<b>o.B.</b>			α	ÖNORM M 6620: 2012
<b><u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u></b>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>1</b>	10		α	ISO 6222: 1999
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	<b>1</b>	10		α	ISO 6222: 1999
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 9308-1: 2014
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>		0	α	ISO 9308-1: 2014
intestinale Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>		0	α	ISO 7899-2: 2000
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 16266: 2008
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	<b>0</b>	0		α	ISO 14189: 2013
<b><u>Wasser - Physikalische Parameter</u></b>						
Wassertemperatur, VM	°C	<b>10</b>	25		α	DIN 38404-4: 1976
pH-Wert, VM		<b>7,5</b>	6,5 - 9,5		α	ISO 10523: 2012 (mod.)
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	<b>419</b>	2500		α	ÖNORM 27888: 1993

\* = Angaben des Auftraggebers

### verwendete Abkürzungen:

Akk = Akkreditierungsstatus:

n...QNÖ nicht akkreditiert

a...QNÖ akkreditiert

UAn...Unterauftrag, im Fremdlabor nicht akkreditiert

UAa...Unterauftrag, im Fremdlabor akkreditiert

KBE = Koloniebildende Einheit

o.B. = ohne Besonderheiten

AG = Messung erfolgte durch Auftraggeber

n.n. = nicht nachweisbar

VM = Messung erfolgte vor Ort

n.a. = nicht analysiert

ISO 10523 mod = alternative Kalibration

Anmerkung: Agrolab Wasseranalytik GmbH, Moosstraße 6a, 82279 Eching am Ammersee, Deutschland;  
Auftrag 2095341 vom 21.10.2025

**- - - - ENDE PRÜFBERICHT - - - -**

Fortsetzung von QNÖ PB WA2025002375

freigegeben:

  
für die Prüfstelle  
Michael Brunner

#### HINWEISE

- Ergebnisangaben in % drücken - sofern nicht anders angegeben - Massenverhältnisse aus.
- Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte(n) Probe(n)
- Ohne schriftliche Genehmigung des Qualitätslabors Niederösterreich darf dieser Prüfbericht nicht auszugsweise kopiert werden.
- Ein elektronisch übermitteltes Exemplar dieses Prüfberichts ist inhaltlich mit der original unterzeichneten Version ident. Rechtlich verbindlich ist die gedruckte, durch Unterschrift freigegebene Version des Prüfberichts.

Es gelten die AGB des QNÖ. Abrufbar unter: [www.labor1.eu](http://www.labor1.eu)